



Hier ist Ihre

BAUSTELLE

Haben auch Sie etwas Merkwürdiges entdeckt oder eine pfiffige Installationslösung parat? Dann her mit den Fotos und ein paar erläuternden Zeilen dazu!

Redaktion SBZ Monteur | Windmühlenberg 1 | 59368 Werne |
E-Mail: held@sbz-online.de

KORROSTOPFEN

Unheil im Verborgenen



Auf dem Foto ist ein verzinkter Stopfen zu sehen (ins Bild gehalten, mit zwei Fingern) der zuvor noch in der Armatur war, anstatt des neuen Messingstopfens.

Aufgefallen ist das Ganze, als der Kunde sagte, dass sich sein Unterputzthermostat nicht mehr regeln lässt und schwergängig zu betätigen war.

Daraufhin stemmten wir die Wand auf und stellten fest, dass in der Messingarmatur ein verzinkter Stopfen verschraubt worden war. Die dort anfallenden Rost-

teilchen setzten sich in der Kartusche ab. Beim Versuch, ihn herauszuschrauben, ist er abgerissen und wir dachten, das Gewinde würde noch drinstecken. Aber das Gewinde war nicht mehr vorhanden und wir schraubten einen Messingstopfen ein.

Der Stopfen war also nur noch durch den umgebenden Mörtel gehalten worden. Natürlich war auch die Wand ein wenig feucht.

Christian Köhler

Hirzenhain Glashütten

ROHRBELÜFTUNG

Schlauchkonstruktion

Als ich die Spülentür öffnete, um die Spüle anzuschließen, stellte ich fest, dass das nicht so schnell ging wie zuerst angenommen! Ich musste erstmal nachvollziehen wo dieses Kupferrohr mit Schlauchanschluss hinführte. Aber da war nur der Rohrschacht. Irgendwann konnte ich eins und eins zusammenzählen! Da konnte nur ein Rohrbelüfter dranhängen. Sehr schön, was man mit zwei Kupferwinkeln und sechs Schlauchschellen plus dazugehörigem Schlauch anstellen kann.



Matthias Daigorat

Bad Liebenstein

SANITÄRHUMBUG

Wie's halt so passt

Man glaubt es kaum, aber es gibt noch Installateure, die selbst ein simples Geräteventil mit Belüfter noch falsch herum montieren. Und der Endkunde wundert sich, dass seine Waschmaschine kein Wasser bekommt.

Roman Reitz

Weinheim



NEUER HEIZKÖPERTYP

22-22-11

Bei einer Altbausanierung fanden wir diesen Heizkörper bzw. diese Heizkörper vor. Was man auf dem Bild nicht sieht, sind die „Standkonsolen“ bestehend aus zwei Ytong-Steinen.

Außerdem hat über diesem ganzen Konstrukt eine 3 cm dicke Marmorplatte gelegen.

Markus Wilken

Jemgum

Fragen zur Ausbildung oder Probleme? Die Redaktion hilft!

Sprechen Sie uns an! Wir helfen Ihnen!

Auf Wunsch natürlich absolut vertraulich!

SBZ Monteur-Redaktion, Stichwort: Vertraulich
Windmühlenberg 1, 59368 Werne oder schnell
per E-Mail an: held@sbz-online.de